



Vorlesung Römische Rechtsgeschichte  
Vorlesung am 22.10.2007

# **Einführung und Überblick**

**Prof. Dr. Thomas RUFNER**

ruefner@uni-trier.de

Materialien im Internet:

<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=15954>



## Organisatorisches

1. Diese Vorlesung ist eine Ergänzung und Vertiefung zur Vorlesung „Römisches Privatrecht“ (Mi 8-10, C 22). Sie wendet sich vor allem an Hörerinnen und Hörer, die den Schwerpunktbereich I – Grundlagen der Europäischen Rechtsentwicklung gewählt haben – oder eventuell wählen möchten.
2. Auch allen anderen, die vertiefte Kenntnisse im römischen Recht erwerben wollen, wird der Besuch beider Vorlesungen empfohlen.
3. Eine Abschlussklausur ist nicht vorgesehen. ERSAMUS-Studierende können eine mündliche Prüfung ablegen. Dazu ist eine Anmeldung bis Ende Dezember erforderlich.

## Buchempfehlungen

1. Wolfgang Kunkel, Martin Schermaier, Römische Rechtsgeschichte, 14. Auflage, 2005.
2. Wolfgang Waldstein, J. Michael Rainer, Römische Rechtsgeschichte, 10. Auflage, 2005.
3. Max Kaser, Römische Rechtsgeschichte, 2. Auflage, 1967.
4. Mario Bretone, Geschichte des römischen Rechts, 1992.
5. Marie Theres Fögen, Römische Rechtsgeschichten, 2002.

## **Inhalt der Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“**

- **Entwicklung der römischen  
Verfassung**
- **Entwicklung der römischen  
Rechtswissenschaft**
- Entwicklung des Zivil- und  
Strafrechts

## **Inhalt der heutigen Vorlesung**

- Überblick über die römische Rechtsgeschichte
- Quellen der römischen Rechtsgeschichte

# Römische Rechtsgeschichte (1)

## Überblick über die Römische Rechtsgeschichte

### Verfassung

Königtum	Republik	Principat	Dominat
~500 v.Chr. Könige vertrieben		27 v.Chr. Augustus	284 n.Chr. Diokletian 527 n.Chr. Justinian
	449 Zwölftafelgesetz	Julian Celsus Gaius Papinian Paulus Ulpian	528-534 Just. Gesetzgebung
„Altröm. Recht“	Entstehung d. Rechtswissenschaft ab dem 3. Jh.		
<b>Rechtswissenschaft</b>	Vorklassik	Klassik	Nachklassik

## Quellen der römischen Rechtsgeschichte (I)

Die wichtigste Quelle für alle Aspekte des römischen Rechts ist das Gesetzeswerk des Kaisers Justinian I:

- *Digesta* oder *Pandectae*, publiziert 533, Auszüge aus den Schriften der klassischen Juristen mit Gesetzeskraft versehen.
- *Institutiones*, gleichfalls 533 publiziert, Anfängerlehrbuch – mit Gesetzeskraft.
- *Codex*, zuerst 529, dann 534 in überarbeiteter Form publiziert, Sammlung kaiserlicher Gesetze von Hadrian (117-138 n. Chr.) bis zu Justinian selbst.
- Eine amtliche Sammlung der von Justinian nach Publikation des *Codex* erlassenen Gesetze kam nicht zustande.

## Quellen der römischen Rechtsgeschichte (II)

Wichtigste Quelle für die die Verfassungsgeschichte der Republik ist der Schriftsteller **Titus Livius** (59 v.Chr. - 17 n.Chr.) mit seinen *Ab urbe condita libri*. Die Zuverlässigkeit seiner Angaben ist aber in vielen Fällen zweifelhaft.



## Quellen der römischen Rechtsgeschichte (III)

Der römische Jurist Sextus Pomponius (2. Jh. n.Chr.) verfasste einen kurzen Abriss über die Entwicklung des römischen Rechts und der Rechtswissenschaft als Einleitung zu seinem Anfängerlehrwerk *Enchiridium* (Handbuch). Dieser ist in den Digesten (Pandekten) Justinians überliefert (D. 1,2,2) und gibt Auskunft über die Zeit bis zur hohen Klassik.

## Quellen der römischen Rechtsgeschichte (IV)

Das Anfängerlehrbuch *Institutiones* des Juristen Gaius (2. Jh. n.Chr.) ist das einzige Werk der klassischen Rechtsliteratur, das außerhalb der Digesten fast vollständig überliefert ist. Es schildert den Rechtszustand zur klassischen Zeit, enthält aber auch viele Hinweise auf das vorklassische und archaische Recht. Es ist die Vorlage für Justinians *Institutiones*.

## Quellen der römischen Rechtsgeschichte (V)

Daneben existieren viele weitere  
Quellen:

- Bruchstücke weiterer juristischer  
Texte.
- Werke weiterer Historiker.
- Gerichtsreden (Cicero).
- Inschriften mit Gesetzestexten,  
Vertragsurkunden etc.

Am Mittwoch (24.10): Beginn der  
Vorlesung **Römisches Privatrecht**,  
8 Uhr, C 22.

Vorlesung Römische Rechtsgeschichte am  
29.10.05:

## **Die Frühzeit: Das Königtum und die Entstehung der Republik**

**Prof. Dr. Thomas RUFNER**

ruefner@uni-trier.de

Materialien im Internet:

<http://ius-romanum.uni-trier.de/index.php?id=15954>